

22 + 51 = Zusammenarbeit Gewässerunterhaltung Münden und Leineverband

Pressemitteilung:

Die beiden Gewässerunterhaltungsverbände Münden Nr. 22 und Leineverband Nr. 51 haben beschlossen ab dem 01.01.2023 zusammenzuarbeiten und gemeinsam die anstehenden Herausforderungen bei der Gewässerunterhaltung zu bewältigen. Fred Kaduhr (Vorsteher UHV Münden) hatte Andreas Friedrichs (Vorsteher beim Leineverband) im Sommer 2022 um Unterstützung bei der Geschäftsführung gebeten. Für beide Verbände gibt es Synergien, sodass schnell beide Mitgliederversammlungen einstimmig der Zusammenarbeit zugestimmt haben.

Die gesetzlichen Aufgaben der Gewässerunterhaltung haben sich in den letzten Jahren deutlich weiterentwickelt. Neben der reinen Abflusssicherstellung sind auch die Pflege und Entwicklung der Gewässer und ihrer Ufer hinzugekommen. Der Klimawandel (Starkregen/Niedrigwasser) und der Artenschutz, hier sei nur die Ausbreitung des Bibers erwähnt, sind weitere Themen zu denen der Unterhaltungsverband schnell und fachlich kompetent am Gewässer Entscheidungen zu treffen hat. Die Gefahr gegen Gesetze „unbewusst“ zu verstoßen nimmt kontinuierlich zu. Da der seit 22 Jahren ehrenamtlich tätige Geschäftsführer beim UHV Münden, Jochen Lampert, aus beruflichen Gründen die Arbeiten nicht mehr betreuen kann, kam die Idee auf zukünftig dem Leineverband diese Aufgabe zu übertragen. Jens Schatz, Geschäftsführer beim Leineverband und Jochen Lampert kennen sich schon länger als gute Nachbarn und so lag der Gedanke nah, zukünftig Arbeiten durch den Leineverband durchführen zu lassen.

Nach außen ändert sich für die betroffenen Anlieger im Verbandsgebiet des UHV Münden wenig. Der UHV Münden behält ein Regionalbüro in Hedemünden mit der bekannten Telefonnummer und der Postadresse. Hier wird Imke Lampert die Gespräche wie bisher auch annehmen. Notwendige Arbeiten an den Verbandsgewässern werden auch zukünftig durch die vor Ort bekannten Unternehmer durchgeführt.

Fachtechnisch wird der UHV Münden nun durch den Verbandstechniker Torsten Köwing und den Gebietsleiter Norman Gippert vom Leineverband betreut. Anwohner müssen also nun damit rechnen, dass auch Fahrzeuge vom Leineverband an den Verbandsgewässern auftauchen.

Eine der ersten Arbeiten, die der Leineverband koordinieren wird, ist eine Brückenräumung an der Nieme in Varlosen für die Straßenmeisterei in Göttingen. Vorgesehen ist es auch einen Planungsauftrag für eine Renaturierungsmaßnahme an der Schede, die schon seit Jahren im Gespräch ist, über den Leineverband zu vergeben.

Beide Vorsteher sind der festen Überzeugung, dass die Zusammenarbeit für alle Mitglieder gut ist. Gerade auch vor dem Hintergrund, dass, bis auf die Gemeinde Staufenberg, bereits die anderen Mitglieder auch jetzt schon Mitglied beim Leineverband sind.

Jens Schatz
Geschäftsführer Leineverband
Northeim, 09.01.2023

Fred Kaduhr
Vorsteher UHV Münden
Staufenberg, 09.01.2023



Unterhaltungsverband
MÜNDE

Foto von der Schede an der Bundesstraße 3, Standort der geplanten Renaturierung mit Schwerpunkt Rückbau der Absturzbauwerke.

